

Das Futurium in Berlin lädt seine Besucher*innen seit September 2019 ein, sich mit Zukunftsfragen zu beschäftigen. Ausstellungen und Veranstaltungsprogramm geben Einblicke in die Zukunft, die schon heute in Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Labors und nicht zuletzt in den Köpfen der Menschen entsteht. Unter der Leitfrage „Wie wollen wir leben?“ ist das „Haus der Zukünfte“ ein lebendiger Ort des Dialogs über die Gestaltung der Zukunft.

Träger des Hauses ist die Futurium gGmbH, deren Gesellschafter die Bundesrepublik Deutschland (vertreten durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung), deutsche Wissenschaftsorganisationen, führende Unternehmen sowie Stiftungen sind.

In der Trägergesellschaft der Futurium gGmbH ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet auf zwei Jahre, die folgende Position zu besetzen:

Referent*in Beschaffung und Recht

Zu den Aufgaben zählen insbesondere:

- Verantwortliche Durchführung von EU-weiten Vergabeverfahren gem. GWB, VgV, VOL und nationalen Ausschreibungen gem. UVgO/VOL
- Prüfen von Beschaffungsaufträgen auf ihre Ausschreibungsrelevanz, -plausibilität und -konsistenz
- Erstellen von Verträgen, Nachträgen und Vertragsverlängerungen, Vertragsprüfung
- Fachliche Steuerung der Vergaben
- Beratung der Fachbereiche und Projektverantwortlichen in vergabe- und vertragsrechtlichen Fragen
- Beratung der Fachbereiche und Projektverantwortlichen bei der Erstellung der Leistungsverzeichnisse und Matrizen
- Laufende Überprüfung und Weiterentwicklung bestehender Anwendungsformate (Formulare etc.) im Rahmen von Vergabeprozessen
- Weiterentwicklung verwaltungsinterner Prozesse im Kontext der Durchführung von Vergabeverfahren

Die Vergütung erfolgt je nach Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis EG 13 TVöD zzgl. der im Bereich des öffentlichen Dienstes üblichen Leistungen. Die Position ist nicht teilzeitgeeignet.

Die Futurium gGmbH gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsprozesses (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO). Bei Nichteinstellung werden Ihre personenbezogenen Daten nach einer Frist von 6 Monaten ab Absageschreiben gelöscht.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit folgendem Profil:

- Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften (min. 1. jur. Staatsexamen) oder der Wirtschafts- oder Verwaltungswissenschaften oder eine vergleichbare Qualifikation
- Mehrjährige Berufserfahrung in einer vergleichbaren Funktion
- Sehr gute Kenntnisse in den Bereichen Vergabe- und Vertragsrecht sowie benachbarten Rechtsgebieten
- Erfahrungen in den Bereichen öffentlicher Haushalt und Projektmanagement sind von Vorteil
- Fähigkeit zur Priorisierung von Aufgaben sowie zu flexiblem und pragmatischem Handeln
- Analytisches Denken, Verhandlungsgeschick und gutes Urteilsvermögen
- Strukturierte, sorgfältige und engagierte Arbeitsweise
- Sehr gute kommunikative und organisatorische Fähigkeiten, Freude an Teamarbeit
- Hohe Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Verantwortungsbewusstsein
- IT- und Prozessaffinität und sicherer Umgang mit Vergabeportalen und gängigen MS Office-Anwendungen

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 24.01.2021 ausschließlich elektronisch an:

Futurium gGmbH
Frau Uta Kehr
Alexanderufer 2
10117 Berlin

E-Mail: bewerbungen@futurium.de

Bezeichnen Sie bitte Ihre Bewerbung im Betreff wie folgt: „Nachname_Bewerbung_Ref_Beschaffung_Recht“.